

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Fulda

Gemarkung: Rödergrund-Egelmes Bl. 1 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
						Lagerbuch von 1676 Engelmess ("76") St.-Kataster von 1740: Rödergrundt ("40")
1		om Armsbergk am Staatswald gelegen.	am Arnsberg - eine dort entspringende Quelle mündet in die Nässe		A.- Wi.	76/40: am Armsberg
2		de Bguerwies	die Bauernwiese		Wi.	----
3		om Betzbier auch: Betzebier	am Bitzenbüren		A.	76/40: am Betzbier
4		om B̄erk	am Berg		A.- Hute	76 uffm Berg
5		de Bo ⁱ nnwies	die Bornwiese		Wi.	" " die Bornwiese
6		on dr Böch	an der Buch		A.	" " an der Buch
7		dr Berkenacker	der Birkenacker		A.	" der Bürckhenacker
8		on d'r Ell	an der Elle		A.	----
9		of dr Eller	auf der E.		A.	----
10/12		om Melmesb̄erk	am Egelmeser Berg		A.	76: am Engelmeßer(Berg)
11		---	---		A.	40: am Engelmesser Berg
13		om Melmeswek	am Egelmeser Weg		A.	76: am Engelmeß Weg
14		in dr lichte Eiche	in den lichten Eichen		A.	40: in den lichten Eichen
15		---	---		Wi.	40: die Erb ^e od. Pfadwiese
16		om Jällegrowe	im Erlengraben		Wi.	" : im Erlengraben. - im Unter E-g.
17		em Öngerjellegrowe	im untern E.-gr.		Wi.	" : w ^o e vorhin.
18		im olle Gehai	im alten Geheg		A.	40: im alten Gegeh. - im Hintergeheg

*zurück
Mai 1969*

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Fulda

Gemarkung: Rödergrund-Egelmes Bl. 1 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
19		öngerm Galleküppel	am Galgenberg		A.	76: unterm alten Galgenberg
20		em Growe	im Graben		A.- Hute	40: im Graben
21		de Groweacker	die Grabenäcker		A.	----
22		dr Gängelacker	die Gunkeläcker auch: <u>G</u> ünkel....		A.	----
23		om Hoosegrowe	am Hasengraben		A.- Wa.	76: der - am - Hasengraben
24		im H-g.	der H-g.		A.- Wi.	wie vorhin.
25		im Herrwig	im Herbach		A.	----
26		om Hofbärk	am Hofberg		A.	76: am Hoffberg
27		Hollacker	der untere Hohlacker der obere H-a.		A.	----
28		dr Hollwek	der Hohlweg		A.	----
29		---	---		--	40: im alten Geheg. - im Hintergeheg
30		de Hellmich	Hellmich		A.	76: die - in der - Holmich
31/32		om Hellmichsküppele steiniger, etwas bewaldeter Rücken	----		A.	76: an der Holmichskuppen
33		---	---		Wi.	?? an den Höfferwiesen
34		dr Katzestei'	der Katzenstein			76: hinterm Katzenstein
35		---	---		Wi.	76: die Kleinwiesen
36		---	---		Wi.	?? die Krautwiesen
37		de Kesselwies	die Kesselwiesen		Wi.	----
38		---	---		--	40: in der Kohlstöcken
39		in dr Konzwich	in der Kunzbach		A.76: in	76: in der Kontzbich

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Fulda

Gemarkung: Rödergrund-Egelmes

Bl. 2 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
						Lagerbuch von 1676: Engelmess St.-Kataster von 1740: Rödergrundt.
40		om Krüzzacker	am Kreuzacker		A.	40: am Kreuzacker
41		de Krüzzwies	die Kreuzwiese		Wi.	" die Kreuzwiese
42		em Krüzzgro ⁱ nd	im Kreuzgrund		Wi.	----
43		---	---		--	76: an der Kuppeltrifft
44		im Kiéschgro ⁱ nd	im Kirschgrund		Wi.	----
? 44?		of dr Lann	Lannacker		A.	----
45		Lichtwies	Lichtwiese		Wi.	----
46		---	---		--	40: an der Lütter Eichen
47/49		---	---		--	40: der - am - Lußacker
48		em Lüißgro ⁱ nd	im Lussegrund liegt an der Nässe		Wi.	----
50		---	im Meer nasse Wiese im Rödergrund		Wi.	----
51		ofm Melmesberk	Melmesberg		A.	40: auf dem Melmesberge
52		dos Möllwiese	das Mühlwieschen		Wi.	76: das Mühlwiesgen
53		im Nessefeeld ist nach dem Nässebach benannt, der bei Nüst in die	im Nassenfeld Haune fließt.		A.	76: im Nassenfeldt
54		---	---		--	76: vorm Neuen Waldt
55		---	---		Wi.	?? die Renwiesen
56/59		om Roth	im Roth		A.- Hute	an der Rode

*Wertelt
Mai 1969*

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Fulda

Gemarkung: Rödergrund-Egelmes Bl. 2 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
57		om Roth	im Oberen Roth		A.	----
58		" "	im Untern Roth		A.	----
60		of dr Röde liegt östl. vom Hasengraben	auf der Röde		Hute	76: uffr Röde
61		om lange Rāse	am langen Rasen		Hute	40: am langen Rasen
62		em Rödergrönge durch dieses Wiesengründchen fließt das	im Rödergrund vom Armsberg kommende		Wi.	76: im Rödergrundt, das Rödergründle Bächlein (Name?) genannt.
63		Rödergröngs Dänne	Rödergrundstannen		Wa.	40: Rödergrundstannen
64		om Saand	am Sand		A.	----
65		om Saandberk östlichster Teil der Gmkg.	am Sandberg		A.- Wi.	40: am Sandberg(e)
66		Suwerwiese	Sauerwiese		Wi.	40: in den Sauerwiesen
67		Säuwek	Sauweg		Weg	----
68		Schollröwe	auf der Schulrübe		A.	----
69		in dr Stammelöck	Stammeluck		A.- Wi.- Wa.	40: Stammerluke, - Stammerlücke. Stammlücken
70		im Staat früher: die alte Wiese (No. 80)	im Stad		Wi.	----
71		---	---		--	40: im Stöckig
72		on dr Ströb	an der Straße		A.	40: an der Straße
73/74		---	---		--	40: der steinigte Acker " in der Steinrücken
75		on dr Trift	Trift		A. & Ortsteil	76/40: an der Trifft
76		om Dänneacker	am Tannenacker		A.	.----.

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Fulda

Gemarkung: Rödergrund-Egelmes Bl. 3 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
						Lagerbuch von 1676: Engelmess St.-Kataster von 1740: Rödergrundt
77	---	---	---		A.	76: unter dem Treißbacher Fronacker
78	---	---	---		--	76: die Tulchgruben
79		die Vieterwies schmaler Streifen	die Vieterwiese im Staatswalde		Wi.	----
80		de oll Wies liegt im Staatswald	die alte Wiese abseits		Wi.	----
81	---	---	---		Wa.	40: im Herrschaftlichen Waldt
82		Wittziser Lann	Wittgeser Lanne		A.	----
83	---	---	---		Wi.	76: uffr Würzwiesen
<p>Die Gmkg. Rödergrund-Egelmes hat zweifellos Gewässer doch es liegt keine Liste mit <u>Flußnamen</u> bei.</p>						

AM

*Arzettel
 Mai 1969*

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Fulda
 Kreis:

Gemarkung: Rödergrund-Egelmess

Bl. 4 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
<u>Sonderliste: Biebersteiner Lagerbuch von 1676: Engelmess, gen. Katzenstein.</u>						
		Xuffm Berg	L x der - x am - Lußacker			A-Acker W-Wiese
		Xam Elmeß Berg	M x das Mühlwiesgen			H-Hute wa.Wald
	B	am Engelmeß Berg	N x im Nassenfeldt			
		Xdie Bornwiese	x an der Rode			
		Xder Bürckhenacker	R x uffr Röde			
		Xan der Buch	x im Rödergrundt, das Rödergründle gen.			
	F	am Engelmeß				
		an der Höffer Fronwiese	T an der Tiff			(Schreibfehler? soll Trifft heißen?)
	F	Xunter dem Reißbacher Fronacker				
		Xunterm alten Galgenberg				
	G	Xam Hasengraben der H-gr.	W am Engelmeß Weg			
		Xam Hoffberg	x uffr Würzwiesen			
	H	Xdie - x in der - Holmich				
		Xan der Holmichskuppen				
		Xhinterm Katzenstein				
		Xdie Kleinwiesen				
	K	Xin der Kontzbich				
		Xan der Kuppeltrifft				

*Neu erstellt
 Mai 1969*

W e n d e n .

Diese Liste enthält alle Namen der handschriftl. Liste. Liste. die meisten dieser Namen finden sich in der Hauptliste wieder. = X

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Fulda

Gemarkung: Rödergrund-Egelmes

Bl. 4 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
	S	Sonderliste: Steuerkataster von 1740: Rödergrundt:				
	↓					
✓ 1	A	am Armsberg		✓ 21	in der Steinrücken	
✓ 2		am Engelmesser Berg		✓ 22	der steinigte Acker	
✓ 3	B	am Betzbier		S 23	im Stöckig	
✓ 4		die Erb- oder Pfadtwiese		✓ 24	an der Straße	
✓ 5		in den lichten Eichen		✓ 25	an der Trifft	
✓ 6	E	an der Lütter Eichen		✓ 26	im herrschaftlichen Wald	
✓ 7		im Erlengraben				
✓ 8		im Unter Erlengraben				
✓ 9		im alten Geheg				
✓ 10	G	im Hintergeheg				
✓ 11		im Graben				
✓ 12		in der Kohlstöcken				
✓ 13	K	am Kreuzacker				
✓ 14		die Kreuzwiese				
✓ 15	M	auf dem Melmesberge				
✓ 16		am langen Rasen				
✓ 17	R	Rödergrundstannen				
✓ 18		am Sandberg(e)				
✓ 19	S	in den Sauerwiesen				
✓ 20		in der Stammerluke auch: Stammerlücke oder: Stammlücken				

benutzt
Mai 1969

Liste II

Jungj. 31.1.39.

Sammler: *H. Biehl - Geier*

Kreis: *Landkreis Fulda* Gemarkung: *Rödergrund n. Egelmers*

Nr.	leer	mündliche Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart
1	x	Die Eiche	Die Sichteiche	Sand	A. + Wi.
2	✓	Der Hutteil	Am Farnacker	Sand	A. + Wa.
3	x	Farnacker	Am Farnacker	Sand	A.
4	x	Stammloch	In der Stammelücke	Sand	Wei, Wa, A
5	x	Am Uel	Am Arnsberg	Basalt	Wi, Wa
6	✓	Kreuzwies	Kreuzwiese	Sand	Wi + A
7	x	Gunkelacker	Gunkelacker	Sand	A.
8	x	Mär	Im Meer	Sand, Su	Wi
9	✓	Zoal	Im Zahl	Sand	A. Wa
10	x	Bitzbüre	Am Bitzenbüren	Kieselst.	A.
11	x	Trifftsteiler	Die Trifft	Sand	Trantgärten
12	✓	Hoarbich	Die Hoerbach	Sand	Wi. A.
13	x	Melmsbärg	Am Melmsberg	Sand	A.
14	x	Hosegrube	Im Haasengraben	Sand	A.
15	x	Schillrübe	Auf der Schillrüben	Sand	A
16	+	Im Hosegrube	Im Haasengraben	Sand	A. Wi. Holzgung
17	x	Melmsbärg	Am Melmsberg	Sand	A.
18	x	Lussegroind	Im Lussegroind	Su + Basalt	Wi
19	x	Hohlacker	Die unteren Hohlacker	Sand	A.
20	✓	"	Die oberen Hohlacker	Sand	A.
21	x	Im Rödergröngje	Im Rödergrund	Sand	Wi.
22	x	Die Sauerwies	Die Sauerwiesen	Sand	Wi.
23	x	Viehwies	Die Viehwiese	Sand	Wi.
24	x	Groewäcker	Die Grabenäcker	Sand	A.

* Nordabhang, suchen Hasen Schutz gegen Regen; hier liegen immer Hasen.

Verzehrt
 Mai 1969